



[steiermark.ORF.at/klangwolke](http://steiermark.ORF.at/klangwolke)

01. Juni 2016  
Presseinformation

## **ORF Steiermark Klangwolke „Beethoven 9“ 23. Juli 2016, 21.00 Uhr**

**Am 23. Juli 2016 wird sich in der Steiermark zum zehnten Mal die „ORF Steiermark Klangwolke“ erheben: Das styriarte-Konzert „Beethoven 9“ – dirigiert von ANDRÉS OROZCO-ESTRADA – wird ab 21.00 Uhr auf RADIO STEIERMARK, in ORF III Kultur und Information und auf zahlreichen öffentlichen Plätzen erklingen. Mehr als 40 Veranstalter haben bereits zugesagt, das Konzert via Radio- oder Bildübertragung ins Land zu tragen.**

Nach den erfolgreichen Übertragungen der styriarte-Aufführungen „Beethoven“, „Mozarts Krönungsmesse“, „Porgy and Bess“, „Mein Vaterland“, „Die verkaufte Braut“, „Stabat mater“, „Ritter Blaubart“, „Mozart!!!“ und „Beethoven: Missa solemnis“, verwandeln die Projektpartner *Land Steiermark (Wirtschaft, Tourismus, Europa und Kultur)*, *Grazer Wechselseitige Versicherung AG*, *styriarte* und *ORF Steiermark* auch heuer die gesamte Steiermark in einen großen Konzertsaal – mit der „ORF Steiermark Klangwolke 2016. Beethoven 9“.

## ORF Steiermark Klangwolke 2016

Höhepunkt der diesjährigen *styriarte* ist der Beethoven-Zyklus mit dem Concentus Musicus Wien: Alle neun Beethoven-Sinfonien werden im Originalklang ihrer Zeit zu hören sein. Das fulminante Abschlusskonzert, die **letzte und neunte Sinfonie** – dirigiert von **ANDRÉS OROZCO-ESTRADA** – wird am **23. Juli 2016 um 21.00 Uhr mit der KLANGWOLKE im ganzen Land erklingen:**

- Der ORF Steiermark sendet das Konzert „Beethoven 9“ um 21.00 Uhr auf *RADIO STEIERMARK*.
- *ORF III Kultur und Information* zeigt die Aufführung zeitgleich österreichweit im Fernsehen, präsentiert von Barbara RETT.
- Darüber hinaus finden an diesem Abend in der Steiermark zahlreiche öffentliche Veranstaltungen statt, bei denen „Beethoven 9“ als PUBLIC VIEWING oder bei größeren RADIOÜBERTRAGUNGEN erlebt werden kann. Mehr als 40 Veranstalter haben bereits zugesagt, das Konzert in das Land zu tragen.

### Beethoven: Sinfonie Nr. 9 in d, op. 125

**Genia Kühmeier, Sopran**  
**Elisabeth Kulman, Mezzosopran**  
**Steve Davislim, Tenor**  
**Florian Boesch, Bass**  
**Arnold Schoenberg Chor**  
**Concentus Musicus Wien**  
**Andrés Orozco-Estrada, Dirigent**  
**(aus dem Stefaniensaal, Graz)**

### Die Klangwolke im RADIO

RADIO STEIERMARK startet am 23. Juli ab 20.03 Uhr mit einem interessanten Vorprogramm rund um das Konzert in den Klangwolke-Abend. Dazu gibt es Berichte aus verschiedenen Klangwolke-Orten. **Um 21.00 Uhr beginnt die live-zeitversetzte Übertragung: „Beethoven 9“ aus dem Stefaniensaal in Graz!\***

## Die Klangwolke im TV

Ganz Österreich kann das Hochkulturereignis aus der Steiermark wieder mitverfolgen: *ORF III Kultur und Information* sendet den styriarte-Höhepunkt „Beethoven 9“ im Fernsehen. Zum Auftakt des Abends gibt es ab 20.15 Uhr ein einstimmendes Vorprogramm, um 21.00 Uhr beginnt die Übertragung „Beethoven 9“ aus dem Stefaniensaal in Graz.\*

### **Das Programm in ORF III - 23. Juli 2016, ab 20.15 Uhr**

ORF III startet um 20.15 Uhr das begleitende Vorprogramm „Erlebnis Bühne Spezial“ mit Moderatorin Barbara Rett:

- **20.15 Uhr: Schüler entdecken die große klassische Musik!**  
Am Beginn des ORF-III-Spezialprogramms erkunden in der Dokumentation „B9“ von Markus Mörth die Grazer Schulen Sacré-Coeur und BG/BRG Oeversee gemeinsam mit dem Chefdirigenten der Oper Graz Dirk Kaftan Ludwig van Beethovens 9. Sinfonie und ihre musikalische Welt.
- **20.35 Uhr:** Anschließend zeigt die Dokumentation „9 x Klangwolke – 9 x Harnoncourt“ von Günter Schilhan einen Rückblick auf die Klangwolken der Vorjahre und die Zusammenarbeit mit NIKOLAUS HARNONCOURT. Der Film erinnert noch einmal an den großen Pionier des Originalklangs.
- **20.45 Uhr:** „Making of Beethoven 9“ von Günter Schilhan bietet den ZuschauerInnen Einblicke in die aktuelle Proben- und Vorbereitungsarbeit für das diesjährige styriarte-Programm, dessen Höhepunkt die Klangwolke mit Beethovens 9. im Anschluss ist.
- **21.00 Uhr: Übertragung des Konzerts: „Beethoven 9“ – dirigiert von ANDRÉS OROZCO-ESTRADA aus dem Stefaniensaal in Graz.**  
Fernsehregie: Volker Grohskopf.

*\*(live-zeitversetzt: Das Konzert „Beethoven 9“ beginnt am 23. Juli 2016 um 20.00 Uhr im Stefaniensaal in Graz. RADIO STEIERMARK und ORF III übertragen die Aufführung live-zeitversetzt ab 21.00 Uhr.)*

### **„Beethoven 9“ in 3sat, 23. Juli 2016, ab 22.15 Uhr**

Das Konzertereignis „Beethoven 9“ ist am 23. Juli 2016 auch über die Grenzen Österreichs hinaus zu erleben: 3sat zeigt das Konzert um 22.15 Uhr.

*Für die Übertragungen von „Beethoven 9“ auf ORF III, 3sat und RADIO STEIERMARK ist ein mehr als 30-köpfiges Team des ORF Steiermark im Einsatz.*

## **Die Klangwolke im öffentlichen Raum: von Altaussee bis Bad Radkersburg**

In einer gemeinsamen Initiative haben die Projektpartner steiermarkweit dazu aufgerufen, den *styriarte*-Höhepunkt „Beethoven 9“ mit Eigenveranstaltungen in den öffentlichen Raum zu bringen und die Klangwolke so wachsen zu lassen.

Zahlreiche TeilnehmerInnen aus allen steirischen Bezirken haben bereits zugesagt, dieses Kulturereignis in einem speziellen Rahmen erklingen zu lassen und den Konzertabend via Lautsprecher oder Leinwand ins Land zu tragen: In der Steiermark gibt es **mehr als 40 besondere Gelegenheiten**, das Konzert „Beethoven 9“ bei einer öffentlichen **Veranstaltung in außergewöhnlicher Atmosphäre zu erleben** – bei einem PUBLIC VIEWING oder einer größeren RADIOÜBERTRAGUNG. In Graz gibt es u.a. ab 20.45 Uhr ein PUBLIC VIEWING im Landhaushof.

**Den aktuellen Stand der Klangwolke-Veranstaltungen in der Steiermark finden Sie in der beiliegenden Liste und unter <http://steiermark.ORF.at/klangwolke>.**

### **Machen Sie mit!**

Die Projektpartner laden weiterhin alle Gemeinden, Kulturveranstalter, Unternehmer, Kirchen, private und öffentliche Institutionen... alle Interessierten zur Mitwirkung an diesem Kulturereignis ein. Wer mitmachen möchte, sendet bitte eine E-Mail mit einer kurzen Beschreibung „seiner“ Klangwolke an [klangwolke.steiermark@orf.at](mailto:klangwolke.steiermark@orf.at), der ORF Steiermark schickt dann Informationen und auch Plakate zu, mit denen der Ort der Klangwolke beworben werden kann.

### **ANDRÉS OROZCO-ESTRADA**

Als 2005 ein junger Kolumbianer mit Studienanschrift Wien Chefdirigent des Grazer Orchesters recreation wurde, hätte sich kaum jemand träumen lassen, dass Andrés Orozco-Estrada neun Jahre später eines der bedeutendsten Orchester Europas als Chef leiten würde: das hr-Sinfonieorchester in Frankfurt. Dort gestaltet er heuer einen Beethoven-Zyklus: alle neun Sinfonien in vier Konzerten, ganz ähnlich wie bei der *styriarte*, nur nicht auf historischen Instrumenten. Was Orozco zum Ziel seiner Beethoven-Interpretation erklärte, das wird ihm auch in Graz mit dem Concentus Musicus Wien gelingen, nämlich, „mit dem Orchester eine gemeinsame Sprache zu finden“. Auch am Pult des Concentus Musicus möchte er Beethovens Sinfonien „sprechen lassen“.

*(Programmänderungen vorbehalten.)*

## Die Projektpartner zur „ORF Steiermark Klangwolke. Beethoven 9“:

**Kulturlandesrat Dr. CHRISTIAN BUCHMANN:** „Als Kulturlandesrat ist es mir ein wesentliches Anliegen, möglichst vielen Menschen den Zugang zu Kunst und Kultur zu ermöglichen. Die Klangwolke des ORF macht seit vielen Jahren genau das und wird die Steiermark auch heuer wieder in einen großen Konzertsaal verwandeln. Auf Videowalls an Plätzen, in Höfen und Gastgärten in der ganzen Steiermark wird Beethovens neunte Sinfonie zu hören und sehen sein. Die Konzerte im Rahmen der Klangwolke zählen jedes Jahr zu den Highlights der styriarte und sind ganz besondere musikalische Erlebnisse. Ich unterstütze die Klangwolke daher auch heuer aus Überzeugung!“

**styriarte-Intendant MATHIS HUBER:** „Die zehnte ORF-Klangwolke krönt eine gemeinsame Erfolgsgeschichte des ORF Steiermark und der styriarte. Hier ist ein Format etabliert worden, das höchstes Niveau der Kunstproduktion und einen breitest möglichen, extrem niederschweligen Zugang zur Kunst miteinander verbindet. So viele Partner wie nie zuvor tragen diese Jubiläumsklangwolke mit, und sie geben dem Projekt damit Recht.“

**Generaldirektor-Stellvertreter Mag. KLAUS SCHEITEGEL, Grazer Wechselseitige Versicherung AG:** „Bereits zum zehnten Mal unterstützen wir heuer die ‚ORF Steiermark Klangwolke‘, die Kultur-Interessierten alljährlich ein außergewöhnliches Musikerlebnis bietet. Mit dieser Veranstaltung wird den Steirerinnen und Steirern seit Jahren ein einfacher und kostenloser Zugang zu einem erstklassigen Konzertereignis ermöglicht.

Kultur schafft Zukunft und vor allem Musik ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft und der kulturellen Identität. Und wenn am 23. Juli das styriarte-Konzert ‚Beethoven 9‘ via Radio Steiermark und ORF III ins ganze Land übertragen wird, wird die Steiermark dadurch wieder zu einem großen Konzertsaal.

Die styriarte versteht es, klassische Klänge mit dem notwendigen Feingefühl für das heutige Publikum attraktiv aufzubereiten und bietet damit eine einzigartige Kombination aus Tradition und Moderne. Dies war nicht zuletzt ein Verdienst des musikalischen Visionärs Nikolaus Harnoncourt, der über die Jahrzehnte wesentlich zum Erfolg der steirischen Musikfestspiele beitrug. Im Andenken an Nikolaus Harnoncourt, dem Ururenkel von GRAWE-Gründer Erzherzog Johann, ist die GRAWE stolz, diese gemeinsame historische Verbindung weiterhin zu unterstützen und die künstlerische Idee somit weiterzutragen und freut sich, auch heuer wieder Partner der ORF Klangwolke sein zu dürfen.“

**ORF-III-Geschäftsführer PETER SCHÖBER:** „ORF III ist seit Senderstart verlässlicher Medienpartner der styriarte. ‚Stabat Mater‘, ‚Ritter Blaubart‘, ‚Mozart!!!‘ und die letztjährige ‚Missa solemnis‘ zählen zu den Aushängeschildern unserer Klassik-Schiene. Darüber hinaus verband uns eine ebenso intensive wie glückliche Zusammenarbeit mit Großmeister Nikolaus Harnoncourt, dessen musikalischen Genius wir u. a. im epochalen Da-Ponte-Zyklus aus dem Theater an der Wien festhalten durften. Beethovens ‚Sinfonie Nr. 9‘ bildet heuer einen Höhepunkt im Festivalkalender, der ORF III neben Graz u. a. nach Grafenegg, Göttweig, Bregenz, Mörbisch und St. Margarethen führen wird. Ein besonderes Dankeschön geht an styriarte-Intendant Mathis Huber und das ORF Landesstudio Steiermark, ohne deren Zutun dieses einmalige Live-Erlebnis für unser Publikum nicht möglich wäre.“

**Landesdirektor GERHARD DRAXLER, ORF Steiermark:** „Beethovens meisterhafte musikalische Weltumarmung ist ein Wunderwerk der Musikgeschichte. In völliger Taubheit komponiert, huldigt Beethoven der Freude und schafft diesem Elixier des Miteinanders ein bleibendes Denkmal. Fast logisch, dass dieser eindringliche Hymnus der ‚Ode an die Freude‘ auch von der Europäischen Union und dem Europarat zu einem der offiziellen Symbole der Staatengemeinschaft bestimmt wurde.

Es ist nun das 10. Mal, dass der ORF Steiermark in Kooperation mit Land Steiermark/Kultur, styriarte und GRAWE einen Konzerthöhepunkt als ‚Klangwolke‘ ins ganze Land überträgt. Neunmal durften wir mit Meister Nikolaus Harnoncourt dabei eine musikalische Entdeckungsreise antreten. Und auch das Konzert der 10. Klangwolke war von Harnoncourt mit seinem Originalklangensemble Concentus Musicus Wien geplant. Nach seinem überraschenden Rückzug von der Bühne und seinem Tod wurde der Beethoven-Zyklus in neuer Form aufgesetzt. Andrés Orozco-Estrada am Pult wird nun das Projekt ‚Beethoven 9‘ musikalisch leiten und mit dem Concentus, dem Arnold-Schoenberg-Chor und exzellenten SolistInnen zum Klingen bringen.

Dankbar blicken wir auf neun herausragende Klangwolken mit Nikolaus Harnoncourt zurück und ganz in seinem Sinne schauen wir nach vorne und erwarten freudig gespannt den berührenden musikalischen Hochgenuss – gemeinsam mit *ORF III Kultur und Information* und mehr als 40 Partnern im ganzen Land, die mit uns dieses einzigartige Klangwolke-Projekt mit großer Begeisterung umsetzen.“

Mit Presserückfragen wenden Sie sich bitte an:

Mag. Daniela Reischl . ORF STEIERMARK | Kommunikation

A-8042 Graz, Marburger Straße 20 . T: +43 316 470-28248 . E-Mail: [daniela.reischl@orf.at](mailto:daniela.reischl@orf.at)